

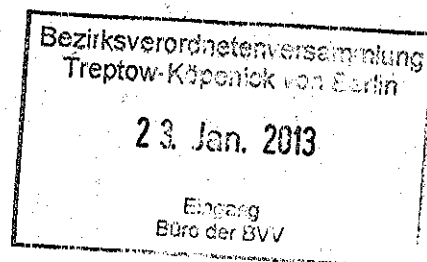
Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin
Abt. Bürgerdienste, Weiterbildung, Kultur,
Ordnungsangelegenheiten, Schule und Sport

22.01.2013

Vorsteher der BVV
Herrn Stock

über

Bezirksbürgermeister
Herrn Oliver Igel



7g

**Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. VII/0237 der Bezirksverordneten
Gabriele Schmitz (Fraktion der SPD) vom 28.11.2012
Unfallgefahr Oberspreestraße**

1. Wie viele Unfälle ereigneten sich in den letzten drei Jahren in der Oberspreestraße zwischen der Gutenbergstraße und der Flemmingstraße stadtauswärts?
2. Welche Maßnahmen wurden mit welchen Ergebnissen geprüft, den Bereich sicherer zu gestalten?
3. Hält das Bezirksamt eine Erweiterung der Tempo-30-Zone (tags) bis zur Gutenbergstraße zur Erhöhung der Verkehrssicherheit in diesem Straßenabschnitt sinnvoll und wird dies geprüft?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.:

Der Polizeipräsident in Berlin, Stabsbereich Verkehr, teilte dem Bezirksamt mit, dass in den Jahren 2009 bis 2011 im genannten Streckenabschnitt einschließlich des Kreuzungsbereiches Oberspreestraße/Grünauer Straße 11 Verkehrsunfälle polizeilich registriert wurden. Dabei wurden zwei Radfahrer sowie ein Fußgänger leichtverletzt.

Zu 2. und 3.:

Das Bezirksamt wird sich im Interesse der Verkehrsteilnehmer gegenüber der Verkehrslenkung Berlin für eine Erweiterung des Tempo-30-Bereiches bis zur Gutenbergstraße einsetzen.

Zusammenstellung der Kosten für die Beantwortung der KA:

Zwei Beamte oder vergleichbare Angestellte des Gehobenen Dienstes haben 2 Arbeitsstunden (entspricht 102,10 €) aufgewendet. Hinzu kommen Kosten eines Beamten im Höheren Dienst bzw. vergleichbaren Angestellten in Höhe von 12,91 €. Dazu kommen Kosten im Büro BzBm und BVV in Höhe von 25,54 €. Damit ergeben sich Kosten in Höhe von 140,55 €.

Gernot Klemm